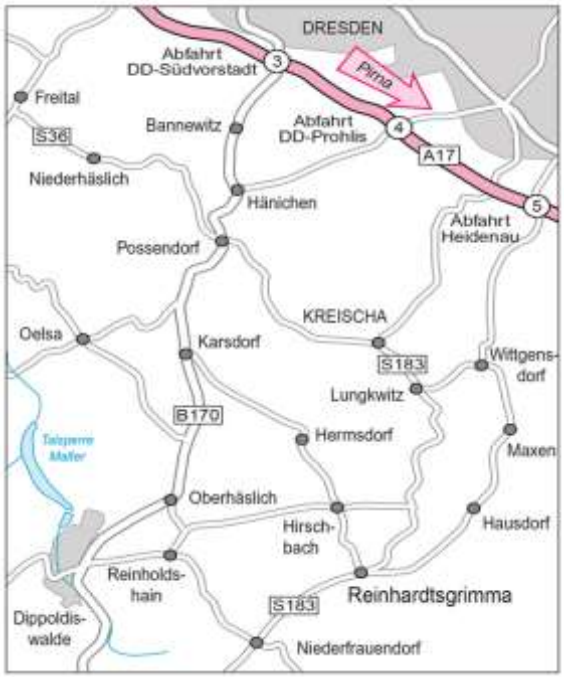

Impressum:
Bildungszentrum des GB SMEKUL
Reinhardtsgrimma
Schlossgasse 2,
01768 Reinhardtsgrimma
Telefon: (03 50 53) 4 07 – 0
Internet:
http://www.lfulg.sachsen.de/bildungszentrum-7823.html

Rückmeldung Seminar Nr. IS 4.13_24
Tieffrequente Geräusche (G7)

Einwilligung:
Das Bildungszentrum Reinhardtsgrimma erfasst, speichert und verarbeitet im Rahmen der Seminarorganisation folgende personenbezogene Daten der Seminarteilnehmer: Name, Vorname, Dienststelle und Mailadresse. Die Daten werden zur Durchführung und ggf. Abrechnung der Seminare auch an folgende Dritte weitergegeben: Teilnehmer und Referenten des Seminars, zur Durchführung des Seminars zuständige Dienststellen und Vertragspartner, SMEKUL.
Mit Ihrer Anmeldung zum Seminar erklären Sie Ihr Einverständnis zur Erfassung, Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe dieser Daten. Ein Widerspruch gegen die Einwilligung muss zwingend bis spätestens zur Anmeldung zum Seminar erfolgen (schriftlich, z.B. per Mail).

an: bz.lfulg@smekul.sachsen.de

Verbindliche Anmeldung **bis 22.03.2024**

Name, Vorname und Nennung der Geräte, die mitgerbacht werden können	

Seminarverantwortlicher:
Matthias Rau, Tel.: (03 50 53) 4 07 22
Mail: matthias.rau@smekul.sachsen.de

Bei organisatorischen Fragen:
Frau Zschätzsch, Tel.: (03 50 53) 4 07 0
Mail: Kristina.Zschaetzsch@smekul.sachsen.de

LANDESAMT FÜR UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND GEOLOGIE

Freistaat SACHSEN

Tieffrequente Geräusche (G7) Abschätzung mittels Schallausbreitungsrechnungen und Messungen nach DIN 45680
IS 4.13_24 vom 15. – 16.04.2024

Veranstaltungsort:
Bildungszentrum Reinhardtsgrimma
Schlossgasse 2 / 01768 Glashütte

Vorrangige Zielgruppen:
MitarbeiterInnen der Umweltbehörden und Ordnungsämter im Freistaat Sachsen und benachbarter Bundesländer, die idealerweise an Seminaren „Ermittlung und Minderung von Geräuschimmissionen“ Grundlagen (G1) und Aufbau (G 2) teilgenommen haben sollten oder über vergleichbare vertiefte Kenntnisse auf diesem Gebiet verfügen. Dies ist jedoch keine Bedingung.

Dozent:
Jörg Kepper, Korneliusz Kraus, AKUSTIKBÜRODAHMS GmbH, Potsdam

Vorkenntnisse und Ziele des Seminars:
Die Teilnehmenden haben idealerweise Vorkenntnisse betreffend der Geräusche mit „normaler“ Frequenzzusammensetzung und der Beurteilungspegel, die – nach TA Lärm – für Immissionsorte 0,5 m **außen** vor geöffneten Fenstern anzugeben sind und die hier herrschende Geräuschbelästigung kennzeichnen. Zudem sind Vorkenntnisse betreffend einfacher Prognoseverfahren und der (eigenen) Messtechnik zur Ermittlung der Beurteilungspegel und der Datenübertragung vom (eigenen) Messgerät auf den eigenen Laptop notwendig*. Ergänzend hierzu werden in diesem Seminar die besonderen Belästigungswirkungen tieffrequenter Geräusche innerhalb von Wohn- und Büroräumen betrachtet.
*Eigene Messtechnik und eigener Laptop mit zugehöriger Auswertesoftware sind mitzubringen. Der Datentransfer ist VORHER zu proben, so da Auslesen der Messdaten (Zeitverlauf und Frequenzspektrum) und der Export zu Excel problemlos möglich sind. Eine Excel-Datei bzw. Vorlage zur Auswertung nach DIN 45680 wird von der AKUSTIKBÜRO DAHMS GmbH zur Verfügung gestellt.
Die DIN 45680:1997-03 „Messung und Bewertung tieffrequenter Geräuschimmissionen in der Nachbarschaft“ und die DIN 45680 Beiblatt1: 1997-03 „Messung und Bewertung tieffrequenter Geräuschimmissionen in der Nachbarschaft – Hinweise zur Beurteilung bei gewerblichen Anlagen“ sind ebenso mitzubringen.
Bitte bei der Anmeldung angeben, ob eigene, einsatzbereite (!) Messtechnik vorhanden ist. Von Seiten des Bildungszentrums wird überprüft, ob für je zwei Teilnehmenden ein Messgerät und ein Laptop mit betriebsfähigem USB-A-Anschluss zur Verfügung steht! falls sich die Notwendigkeit ergibt, kann das AKUSTIKBÜRO DAHMS bis zu drei Messgeräte zur Verfügung stellen.

Tieffrequente Geräusche (G7) IS 4.13_24

Erster Tag 9.00- 16.30 Uhr, (in Abhängigkeit der Geschwindigkeit der Gruppen bei den Schallmessungen zweiter Tag 8.00 – 16.00 Uhr

Begrüßung, Organisatorisches
Matthias Rau, Bildungszentrum

- Vorstellungsrunde
- Vermittlung der Grundlagen
  - TA Lärm, Immissionsrichtwerte außen vor geöffneten Fenstern und innerhalb von Räumen
- Begriffsbestimmung Tieffrequente Geräusche (TG)
  - Physikalische Besonderheiten von TG und deren Wirkung auf Menschen
  - Typische Störwirkungen und Hörschwelle
  - Konsequenzen für das besondere Bewertungs-verfahren von TG nach DIN 45680 und deren Beiblatt 1
- Problempunkte:
  - Auswahl der Messorte im Raum
  - Messungen und Interpretation der Pegeldifferenz $\triangleright L=L_C-L_A<>20dB$
  - Messung im Freienh
  - Tonhaltigkeitsbewertung
- Anwendungsgrenzen und Änderungsanforderungen der DIN
  - Änderung des Anwendungsbereichs
  - Änderung des Bewertungsverfahrens
  - Änderung des Relevanzkriteriums Anwendungsbereich
  - Änderung der Hörschwelle
  - Abkehr von der Zweiteilung des Bewertungsverfahrens
  - Änderung der Messgröße
- Messbeispiele und eigene Messungen in Gruppen
  - Erläuterungen der Beispiele
  - Aufbau der Messtechnik und letzter (!!!) Test des von den Teilnehmenden VOR dem Seminar bereits eingeübten Datentransfers vom Messgerät auf den Laptop bzw. in Excel
  - Durchführung der Messungen mit
    - Vorerhebung
    - Hauptuntersuchung
    - Bewertung
    - Vergleich der Ergebnisse der einzelnen Gruppen
- Ergänzende Betrachtungen zur Prognose von TG und Darstellung der „Untersuchungen zur Schallimmissionsprognose bei tieffrequenten Geräuschen“ Schriftenreihe, Heft 9/2021
- Je nach verbleibender Zeit: Vorstellung des Ringversuchs 09/2023 von 19 nach §29 BImSchG zugelassenen Messstellen im Rahmen der Qualitätssicherung bzw. der DAkkS

Änderungen im Programm sind möglich

Seminarentgelt:
MitarbeiterInnen der kommunalen Behörden haben kein Seminarentgelt zu entrichten.
MitarbeiterInnen aus anderen Bundesländern Behörden haben ein Seminarentgelt in Höhe von 266€ zu entrichten. Dieses wird den entsendenden Behörden nach Seminarende ich Rechnung gestellt.

Kosten für Verpflegung und Übernachtung:

Mittagessen	9,00 €
Frühstück	6,00 €
Abendessen	6,50 €

Übernachtung im Doppelzimmer:
10,00 €/Person + Nacht
Eine Übernachtung im Einzelzimmer
(16,00 €/Person + Nacht) wird nicht garantiert.
Für Übernachtungen sind in jedem Fall Voranmeldungen per Mail notwendig!
Die Entgelte für Verpflegung und Übernachtung sind bei der Anreise zu entrichten.
Kostenhinweise:
1. für Mitarbeiter aus dem GB SMUL:
Den Mitarbeitern aus dem GB SMUL wird unentgeltlich Verpflegung und Übernachtung zur Verfügung gestellt.
2. für Mitarbeiter des Freistaates Sachsen außerhalb GB SMUL:
Den Mitarbeitern des Freistaates Sachsen wird von amtswegen unentgeltlich Verpflegung und Übernachtung zur Verfügung gestellt. Diese Kosten für Verpflegung werden durch das BZ der entsendenden Dienststelle in Rechnung gestellt
3. für Mitarbeiter der LRÄ/KS und andere Bundesländer: Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung sind bei Seminarbeginn zu bezahlen.